

FINANZBERICHT VALORA 2010  
**JAHRESRECHNUNG DER VALORA HOLDING AG**

(Seite 119 im Valora Geschäftsbericht)

## ERFOLGSRECHNUNG

	2010	2009
<b>1. Januar bis 31. Dezember, in CHF 000</b>		
<i>Ertrag</i>		
Beteiligungsertrag	38 686	31 300
Zinsertrag	610	840
Währungsgewinne	959	110
Wertschriftenertrag	3 934	6 766
Übriger Ertrag	2 151	67
<b>Total Ertrag</b>	<b>46 340</b>	<b>39 083</b>
<i>Aufwand</i>		
Zinsaufwand	- 5 350	- 5 672
Währungsverluste	- 2 825	- 30
Wertschriftenverluste	- 180	- 169
Allgemeine Verwaltungskosten	- 3 822	- 4 136
<b>Total Aufwand</b>	<b>- 12 177</b>	<b>- 10 007</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>34 163</b>	<b>29 076</b>

FINANZBERICHT VALORA 2010  
**JAHRESRECHNUNG DER VALORA HOLDING AG**

(Seite 120 im Valora Geschäftsbericht)

## BILANZ VOR GEWINNVERWENDUNG

### AKTIVEN

	2010	2009
<b>Per 31. Dezember, in CHF 000</b>		
<i>Umlaufvermögen</i>		
Flüssige Mittel	1 544	1 020
Wertschriften	14 837	12 537
Rechnungsabgrenzung	122	251
Kurzfristige Forderungen	141	284
	26	985
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>16 670</b>	<b>15 077</b>
<i>Anlagevermögen</i>		
Beteiligungen	514 275	515 075
Darlehen an Konzerngesellschaften	14 841	10 984
Disagio / Emissionskosten aus Anleihen	425	708
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>529 541</b>	<b>526 767</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>546 211</b>	<b>541 844</b>

FINANZBERICHT VALORA 2010  
**JAHRESRECHNUNG DER VALORA HOLDING AG**

(Seite 121 im Valora Geschäftsbericht)

**PASSIVEN**

		2010	2009
<b>Per 31. Dezember, in CHF 000</b>			
<i>Fremdkapital</i>			
Banken/Kontokorrentvorschüsse		0	3
Kurzfristige Verbindlichkeiten	Dritte	611	505
	Konzerngesellschaften	48 506	48 207
Rechnungsabgrenzung	Dritte	2 723	2 742
Anleihen		140 000	140 000
Rückstellungen		48 566	51 286
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>240 406</b>	<b>242 743</b>
<i>Eigenkapital</i>			
Aktienkapital		2 800	2 800
Allgemeine gesetzliche Reserve		560	140 664
Reserve für eigene Aktien		9 484	10 323
Reserve aus Kapitaleinlagen		1 697	0
Freie Reserve		212 356	73 110
Bilanzgewinn	Gewinnvortrag	44 745	43 128
	Jahresgewinn	34 163	29 076
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>305 805</b>	<b>299 101</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>546 211</b>	<b>541 844</b>

## ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

### A GRUNDSÄTZE

Die Jahresrechnung der Valora Holding AG ist nach den Vorschriften des schweizerischen Aktienrechts (OR) erstellt.

### B ERLÄUTERUNGEN

**1 EVENTUALVERPFLICHTUNGEN.** Am 31. Dezember 2010 betragen die Eventualverbindlichkeiten, bestehend aus Bürgschaften, Rangrücktritts- und Patronatserklärungen sowie Garantie- und übrige Eventualverpflichtungen gegenüber Tochtergesellschaften insgesamt CHF 194.4 Mio. (2009: CHF 222.5 Mio.) sowie CHF 1.0 Mio. gegenüber Dritten (2009: CHF 1.0 Mio.).

### 2 ANLEIHENS OblIGATION

	Zinssatz	Verfall	31.12.2010	31.12.2009
in CHF 000				
Anleihe 2005-2012	2.875%	12.07.2012	140 000	140 000

### 3 EIGENE AKTIEN BEI DER GESELLSCHAFT UND BEI TOCHTERGESELLSCHAFTEN

	2010 Anzahl Aktien	2010 Buchwert	2009 Anzahl Aktien	2009 Buchwert
in CHF 000				
<b>Anfangsbestand (1. Januar)</b>	<b>49 866</b>	<b>12 519</b>	<b>487 314</b>	<b>72 045</b>
Kapitalherabsetzung	-	-	- 500 000	- 103 509
Verkäufe	- 12 340	- 3 298	- 90 347	- 13 591
Käufe	9 104	1 665	152 899	24 695
Bewertungskorrektur	-	3 933	-	32 879
<b>Endbestand (31. Dezember)</b>	<b>46 630</b>	<b>14 819</b>	<b>49 866</b>	<b>12 519</b>

Die Käufe im Jahr 2010 erfolgten zu Marktpreisen zwischen CHF 148.05 und CHF 274.60.

Im Jahr 2010 wurden seitens der Valora Holding AG 9104 Aktien zu CHF 182.85 gekauft und 12340 Aktien zu CHF 267.26 verkauft (Durchschnittspreise).

Der Anteil der eigenen Aktien am gesamten Aktienkapital beträgt per 31. Dezember 2010 1.67% (2009: 1.78%).

**4 NETTOAUFLÖSUNG STILLE RESERVEN.** Im Geschäftsjahr 2010 fand eine Nettoauflösung von stillen Reserven von CHF 2.0 Mio. statt (2009: keine Auflösung).

FINANZBERICHT VALORA 2010  
ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

(Seite 123 im Valora Geschäftsbericht)

5 ENTSCHÄDIGUNGEN UND BETEILIGUNGEN

Entschädigungen 2010

in CHF 000	Honorar/ Basisgehalt	Short Term Plan (STP) <sup>1)</sup>	Long Term Plan (LTP) <sup>2)</sup>	Sachleistungen	Abgangs- entschädigung	Anderer Entschädi- gungen <sup>4)</sup>	Total 2010
<b>Verwaltungsrat</b>							
Rolando Benedick Präsident	450.0	–	58.8	–	–	30.8	539.6
Markus Fiechter Vizepräsident	150.0	–	19.7	–	–	10.9	180.6
Bernhard Heusler Mitglied	100.0	–	13.0	–	–	7.3	120.3
Franz Julen Vorsitz Nomination and Compensation Committee	120.0	–	15.7	–	–	8.9	144.6
Conrad Löffel <sup>3)</sup> Vorsitz Audit Committee	120.0	–	79.1	–	–	10.5	209.6
<b>Total Entschädigungen an Mitglieder Verwaltungsrat</b>	<b>940.0</b>	<b>–</b>	<b>186.3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>68.4</b>	<b>1 194.7</b>
<b>Konzernleitung</b>							
Thomas Vollmoeller CEO	600.0	253.5	117.7	20.0	–	159.2	1 150.4
<b>Total Entschädigungen Konzernleitung inkl. CEO</b>	<b>1 933.3</b>	<b>565.6</b>	<b>252.2</b>	<b>75.0</b>	<b>–</b>	<b>460.8</b>	<b>3 286.9</b>

Im Jahr 2010 sind weder an frühere Mitglieder des Verwaltungsrates noch an ehemalige Mitglieder der Konzernleitung Entschädigungen entrichtet worden.

<sup>1)</sup> Es handelt sich um die effektiven Aufwendungen der für das Geschäftsjahr 2010 zugesprochenen Boni, welche im April 2011 ausbezahlt werden.

<sup>2)</sup> Die Gesamtanzahl Aktien die dem LTP gegenübersteht, beträgt 73 214. Die LTP Kosten umfassen Zinszahlungen zur Finanzierung des Aktienprogramms (LTP) für Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie die Differenz zwischen dem Marktpreis der Aktien zum Zuteilungsdatum 29. Januar 2009 und dem Durchschnittskurs der letzten zwanzig Handelstage vor Eintritt ins LTP Programm (1. Januar 2009).

<sup>3)</sup> Die Entschädigungen aus dem Optionsprogramm von 2693 Optionen belaufen sich auf TCHF 79.1. Der Ausübungspreis betrug CHF 148.05 und entspricht dem Durchschnittskurs der letzten zwanzig Handelstage vor Eintritt ins LTP Programm. Der Börsenkurs zum Zeitpunkt der Gewährung betrug CHF 161.00. Der mittels der Black-Scholes Methode bestimmte beizulegende Zeitwert der Optionen erfolgte mit den folgenden wesentlichen Parametern:

Anzahl Optionen	1346	1347
Erwartete Laufzeit	19.04.2011	31.10.2011
Erwartete Volatilität	35 %	38 %
Risikoloser Zinssatz	0.589 %	0.876 %
Beizulegender Zeitwert pro Option	CHF 178.28	CHF 179.00

<sup>4)</sup> Diese Beträge umfassen Zahlungen an Pensionspläne und andere Sozialleistungen.

FINANZBERICHT VALORA 2010  
ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

(Seite 124 im Valora Geschäftsbericht)

Entschädigungen 2009

in CHF 000	Honorar/ Basisehalt	Short Term Plan (STP) <sup>1)</sup>	Long Term Plan (LTP) <sup>2)</sup>	Sachleistungen	Abgangs- entschädigung	Andere Entschädi- gungen <sup>4)</sup>	Total 2009
<b>Verwaltungsrat</b>							
Rolando Benedick Präsident	450.0	-	65.7	-	-	55.4	571.1
Markus Fiechter Vizepräsident	150.0	-	21.9	-	-	19.9	191.8
Bernhard Heusler Mitglied	100.0	-	14.6	-	-	13.2	127.8
Franz Julen Vorsitz Nomination and Compensation Committee	120.0	-	17.5	-	-	16.1	153.6
Conrad Löffel <sup>3)</sup> Vorsitz Audit Committee	120.0	-	76.9	-	-	18.8	215.7
<b>Total Entschädigungen an Mitglieder Verwaltungsrat</b>	<b>940.0</b>	<b>-</b>	<b>196.6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>123.4</b>	<b>1 260.0</b>
<b>Konzernleitung</b>							
Thomas Vollmoeller CEO	600.0	202.8	131.3	20.0	-	165.5	1 119.6
<b>Total Entschädigungen Konzernleitung inkl. CEO</b>	<b>2 050.0</b>	<b>509.6</b>	<b>341.9</b>	<b>80.0</b>	<b>-</b>	<b>458.5</b>	<b>3 440.0</b>

Im Jahr 2009 sind weder an frühere Mitglieder des Verwaltungsrates noch an ehemalige Mitglieder der Konzernleitung Entschädigungen entrichtet worden.

<sup>1)</sup> Es handelt sich um die effektiven Aufwendungen der für das Geschäftsjahr 2009 zugesprochenen Boni, welche im April 2010 ausbezahlt werden.

<sup>2)</sup> Die Gesamtanzahl Aktien die dem LTP gegenübersteht, beträgt 73 517. Die LTP Kosten umfassen Zinszahlungen zur Finanzierung des Aktienprogramms (LTP) für Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie die Differenz zwischen dem Marktpreis der Aktien zum Zuteilungsdatum 29. Januar 2009 und dem Durchschnittskurs der letzten zwanzig Handelstage vor Eintritt ins LTP Programm (1. Januar 2009).

<sup>3)</sup> Die Entschädigungen aus dem Optionsprogramm von 2693 Optionen belaufen sich auf TCHF 76.9. Der Ausübungspreis betrug CHF 148.05 und entspricht dem Durchschnittskurs der letzten zwanzig Handelstage vor Eintritt ins LTP Programm. Der Börsenkurs zum Zeitpunkt der Gewährung betrug CHF 161.00. Der mittels der Black-Scholes Methode bestimmte beizulegende Zeitwert der Optionen erfolgte mit den folgenden wesentlichen Parametern:

Anzahl Optionen	1346	1347
Erwartete Laufzeit	01.01.2011	01.01.2012
Erwartete Volatilität	32%	33%
Risikoloser Zinssatz	0.638%	0.87%
Beizulegender Zeitwert pro Option	CHF 108.96	CHF 114.43

<sup>4)</sup> Diese Beträge umfassen Zahlungen an Pensionspläne und andere Sozialleistungen.

FINANZBERICHT VALORA 2010  
ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

(Seite 125 im Valora Geschäftsbericht)

An gegenwärtigen oder ehemaligen Mitgliedern des Verwaltungsrats oder der Konzernleitung nahe stehende Personen wurden keine nicht marktüblichen Entschädigungen gewährt.

Die Entschädigungen an den Verwaltungsrat werden direkt in der Valora Holding AG verbucht. Die Entschädigungen an die Konzernleitungsmitglieder erfolgen über die Valora Management AG als deren Arbeitgeberin.

**Darlehen und Kredite.** Per 31. Dezember 2010 und 2009 bestanden keine Darlehen und Kredite an Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung noch an ihnen nahe stehende Personen.

**Beteiligungen.** Per 31. Dezember 2010 und 2009 hielten die einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung (inklusive ihnen nahe stehende Personen) die folgende Anzahl an Aktienpapieren an der Valora Holding AG:

	2010	2010	2010	2009	2009	2009
	Anzahl Aktien	Stimmrechts- anteil in %	davon Aktien mit Veräusserungssperre	Anzahl Aktien	Stimmrechts- anteil in %	davon Aktien mit Veräusserungssperre
<b>Verwaltungsrat</b>						
Rolando Benedick Präsident	15 788	0.56	5 049: 19.04.2011 5 049: 31.10.2011	15 788	0.56	5 049: 31.12.2010 5 049: 31.12.2011
Markus Fiechter Vizepräsident	3 366	0.12	1 683: 19.04.2011 1 683: 31.10.2011	3 366	0.12	1 683: 31.12.2010 1 683: 31.12.2011
Bernhard Heusler Mitglied	2 244	0.08	1 122: 19.04.2011 1 122: 31.10.2011	2 244	0.08	1 122: 31.12.2010 1 122: 31.12.2011
Franz Julen Vorsitz Nomination and Compensation Committee	3 143	0.12	1 347: 19.04.2011 1 346: 31.10.2011	3 143	0.12	1 347: 31.12.2010 1 346: 31.12.2011
Conrad Löffel Vorsitz Audit Committee	0	0.00	keine	0	0.00	keine

FINANZBERICHT VALORA 2010  
ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

(Seite 126 im Valora Geschäftsbericht)

	2010	2010	2010	2009	2009	2009
	Anzahl Aktien	Stimmrechts- anteil in %	davon Aktien mit Veräusserungssperre	Anzahl Aktien	Stimmrechtsan- teil in %	davon Aktien mit Veräusserungssperre
<b>Konzernleitung</b>						
Thomas Vollmoeller CEO	20 196	0.72	10 098: 19.04.2011 10 098: 31.10.2011	20 196	0.72	10 098: 31.12.2010 10 098: 31.12.2011
Lorenzo Trezzini CFO	8 464	0.30	4 232: 19.04.2011 4 232: 31.10.2011	8 464	0.30	4 232: 31.12.2010 4 232: 31.12.2011
Kaspar Niklaus Divisionsleiter Valora Retail	11 220	0.40	5 610: 19.04.2011 5 610: 31.10.2011	11 220	0.40	5 610: 31.12.2010 5 610: 31.12.2011
Alexander Theobald Divisionsleiter Valora Services	7 315	0.26	3 658: 30.04.2012 3 657: 30.04.2013	0	0.00	keine
Christian Schock Divisionsleiter Valora Services (bis 31.12.2009)	0	0.00	keine	9 377	0.33	3 809: 31.12.2010 3 809: 31.12.2011 436: 28.03.2012 429: 03.04.2013 96: 22.04.2013 798: 02.04.2014
Alex Minder Divisionsleiter Valora Trade	9 731	0.35	3 809: 19.04.2011 153: 01.07.2011 3 809: 31.10.2011 120: 21.03.2012 828: 28.03.2012 207: 03.04.2013 96: 22.04.2013 709: 02.04.2014	10 035	0.36	304: 06.04.2010 3 809: 31.12.2010 153: 01.07.2011 3 809: 31.12.2011 120: 21.03.2012 828: 28.03.2012 207: 03.04.2013 96: 22.04.2013 709: 02.04.2014
<b>Total Verwaltungsrat und Konzernleitung</b>	<b>81 467</b>	<b>2.91</b>		<b>83 833</b>	<b>2.99</b>	

**6 BEDEUTENDE AKTIONÄRE.** An der ordentlichen Generalversammlung 2010 wurde die statutarische Eintragungsbeschränkung (Vinkulierung) von 5 % des Aktienkapitals aufgehoben. Per 31.12.2010 entsprachen 5 % der Namenaktien 140 000 Namenaktien.

Am 31. Dezember 2010 war Chase Nominees Ltd. London, treuhänderisch für andere Investoren, mit einer Beteiligung von 11.18 % (2009: 13.59 %) ohne Stimmrecht am gesamten Aktienkapital eingetragen.

Am 27. Januar 2011 hält die BlackRock Inc. über verschiedene Tochtergesellschaften direkt oder indirekt insgesamt 143 921 Namenaktien und 1817 Rechte auf Namenaktien der Valora Holding AG, was einer Beteiligung von 5.20 % entspricht.

Per 20. Januar 2011 hat UBS Fund Management (Switzerland) AG ihren Anteil an Namenaktien an der Valora Holding AG auf 5.20 % respektive 145 724 Aktien erhöht.

# FINANZBERICHT VALORA 2010

## ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

(Seite 127 im Valora Geschäftsbericht)

### 7 WESENTLICHE BETEILIGUNGEN DER VALORA HOLDING AG

	31.12.2010 Anteil in %	31.12.2009 Anteil in %
<i>Schweiz</i>		
Valora Beteiligungen AG, MuttENZ	100.0	100.0
Valora Management AG, MuttENZ	100.0	100.0
Valora Investment AG, MuttENZ	100.0	100.0
Merkur AG, MuttENZ	100.0	100.0
<i>Deutschland</i>		
Valora Holding Germany GmbH, Hamburg	5.1	5.1
<i>Grossbritannien</i>		
Valora Holding Finance Ltd, Guernsey	100.0	100.0

**8 KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN.** Die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften beinhalten auch den Anteil der Valora Holding AG am Cash Pool. Die Cash Pool Bankbeziehung für die ganze Valora Gruppe wird von einer Tochtergesellschaft der Valora Holding AG gepflegt.

**9 GENEHMIGTE UND BEDINGTE KAPITALERHÖHUNG.** Die Generalversammlung vom 11. Mai 2000 hat die Schaffung von bedingtem Kapital in der Höhe von CHF 84 000 beschlossen. Per 31. Dezember 2010 waren keine entsprechenden Aktien ausgegeben.

**10 RISIKOBEURTEILUNG.** Der Valora-Konzern führt jährlich zwischen Oktober und November mit dem Verwaltungsrat und der Konzernleitung ein Risk Assessment durch. Ziel dieser Aktivität ist es, die Transparenz bezüglich der Top-Risiken der Valora zu erhöhen, die Qualität des Risikodialoges zu verbessern sowie pragmatische Massnahmen zur Adressierung von Top-Risiken der Valora zu definieren. In einem ersten Schritt finden auf Stufe Konzernleitung strukturierte Einzelinterviews statt. In einem zweiten Schritt werden die Ergebnisse in einem Konzernleitungs-Workshop besprochen und die Top-Risiken identifiziert, analysiert, bewertet und entsprechende Massnahmen geplant. Die Resultate werden in einer Sitzung mit dem Verwaltungsrat besprochen und der entsprechende Massnahmenplan verabschiedet.

FINANZBERICHT VALORA 2010  
GEWINNVERWENDUNG

(Seite 128 im Valora Geschäftsbericht)

## VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

### Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

	2010	2009
in CHF 000		
<b>Jahresgewinn</b>	<b>34 163</b>	<b>29 076</b>
+ Vortrag aus dem Vorjahr <sup>1)</sup>	44 745	43 128
<b>Zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>78 908</b>	<b>72 204</b>
<i>Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung</i>		
Dividende	- 32 200	- 28 000
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>46 708</b>	<b>44 204</b>
<i>Dividendenauszahlung (in CHF)</i>		
Dividende pro Aktie brutto	11.50	10.00
- 35% Verrechnungssteuer	- 4.03	- 3.50
<b>Auszahlung netto (in CHF)</b>	<b>7.47</b>	<b>6.50</b>

<sup>1)</sup> Auf die durch die Gesellschaft per Ausschüttungsdatum gehaltenen Aktien von 54 024 (2009: 54 986) wurde keine Dividende ausgeschüttet. Damit erhöht sich der Gewinnvortrag um TCHF 541 (2009: TCHF 494).

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Valora Holding AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang (Seite 119 bis 127) für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

**Verantwortung des Verwaltungsrates.** Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

**Verantwortung der Revisionsstelle.** Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

**Prüfungsurteil.** Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

## BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Martin Gröli  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Stefanie Walter  
Zugelassene Revisionsexpertin